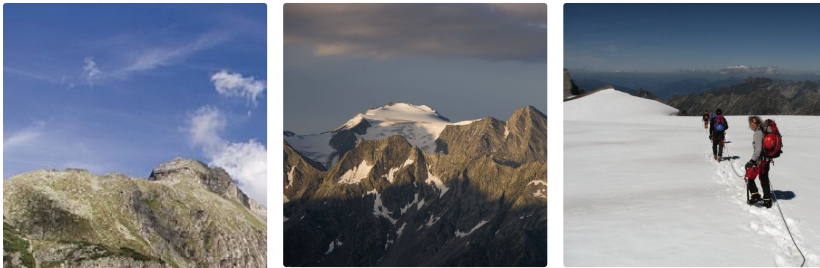




DER BERLINER HÖHENWEG MIT BESTEIGUNG DES SCHWARZENSTEIN, 3368 M, AM ZILLERTALER HAUPTKAMM



Beschreibung

- Zillertaler Alpen
- Bergwanderung von Hütte zu Hütte
- Berliner Höhenweg: anspruchsvoll und hochalpin
- An der Grenze zwischen Österreich und Italien
- Höchster Gipfel: Schwarzenstein, 3368 m

[Zur ersten Etappe des Berliner Höhenwegs](#)

Programm

Die Fahrt mit der Zillertalbahn von Jenbach im Inntal bis Mayrhofen zeigt uns auf ganz bequeme Weise die Schönheit dieses herrlichen Tales. Mit dem Taxi geht es hinauf zum Schlegeisspeicher, 1782 m, wo die Wanderwoche beginnt. Fünf Gipfel und Scharten, alle um oder über 3000 Meter, machen diese Etappe des Berliner Höhenwegs zu einem alpinen Erlebnis: Über das drahtseilversicherte Schönbichler Horn, 3134 m, wandern wir hinunter in den Zemmgrund und zur traditionsreichen Berliner Hütte, 2044 m. Unbestreitbar ist der vergletscherte Schwarzenstein, 3368 m, ein Höhepunkt dieser Woche. Mit leichtem Gepäck geht es über den sanften Gletscher hinauf. Sie sind noch nie mit Steigeisen gegangen? Eine kurze Einweisung bringt Sie auf den neuesten Stand. Oder Sie legen einen Ruhetag auf der Berliner Hütte ein - auch das ist Berggenuss! Die Übergänge Mörchscharte, 2872 m, und Lapenscharte, 2700 m, fordern nochmals und auch der Aschaffener Höhenweg am sechsten Tag ist eine anspruchsvolle Etappe in beeindruckender Hochgebirgslandschaft. Den Abschluss bildet die Ahornspitze, 2976 m, die über Mayrhofen thront.

Erläuterungen: Gz 5 h Die Gehzeit ohne Pausen beträgt fünf Stunden.
Hm ↑ 100 ↓ 200 Höhenmeter im Aufstieg bzw. im Abstieg.

1. Tag: Gemeinsamer Fahrt mit der Zillertalbahn und Aufstieg zum Furtschaglhaus, 2295 m.

Treffpunkt und Begrüßung um 12 Uhr am Bahnhof Jenbach im Inntal. Die einstündige Fahrt mit der Zillertalbahn nach Mayrhofen ist ein schöner Einstieg in die Wanderwoche. Von Mayrhofen geht es mit dem Taxi hinauf zum Schlegeisspeicher, 1782 m. Hier startet der Hüttenaufstieg mit herrlicher Sicht auf Mösele und Co.
Hm ↑ 500 Gz 3 h

2. Tag: Schönbichler Horn, 3134 m - Berliner Hütte, 2044 m.

Durch das Furtschaglkar zum Gipfel des schönen Aussichtsberges, der im oberen Teil steiler und felsiger wird und mit Drahtseilen versichert ist. Abstieg durchs Garberkar zur herrschaftlichen, unter Denkmalschutz stehenden Hütte: "ein Stück Berlin in den Alpen".
Hm ↑ 930 ↓ 1180 Gz 6 - 7 h

3. Tag: Schwarzenstein, 3368 m.

Zuerst über Blockgelände, dann betreten wir auf ca. 2900 Meter den Gletscher. Kurze technische Einweisung in das Gehen mit Steigeisen und in der Seilschaft. Über mäßig steiles Gelände erreichen wir zügig den Schwarzensteinsattel, 3143 m, und über einen breiten Schneerücken den Gipfelaufbau. Die letzten Meter verlaufen wieder über blockiges Felsgelände. Der Gipfel markiert die Grenze zwischen Österreich und Italien. Dieser Tag kann auch als Ruhetag auf der Berliner Hütte verbracht werden.
Hm ↑ ↓ 1320 Gz 8 - 9 h

4. Tag: Mörchscharte, 2872 m - Greizer Hütte, 2226 m.

Über die Schwarzensteinalpe erreichen wir den Schwarzsee, 2471 m. Ab hier geht es in steilen Serpentinien hinauf zum Rosskar und weiter zur Mörchscharte. Über ein Steilstück mit Seilversicherungen wandern wir hinab in den Floitengrund. Nun ist nochmals ein Gegenanstieg zur Hütte zu bewältigen.
Hm ↑ 1220 ↓ 1050 Gz 6 h

5. Tag: Lapenscharte, 2700 m - Kasseler Hütte, 2177 m.

Steil übers Griefeld und über Steinplatten hinauf zur Lapenscharte. Mit herrlichem Blick hinunter in den Stillupgrund wandern wir weiter über die Grüne-Wand-Hütte durch die Eisenklamm, die mit Seilgeländern gesichert ist. Durch das Lapen- und Eiskar zur Hütte.
Hm ↑ 650 ↓ 700 Gz 5 h

6. Tag:Edelhütte, 2238 m.

Der Aschaffener Höhensteig wird auch "Siebenschneidenweg" genannt, weil er über sieben Scharten bzw. Kare führt. Diese anspruchsvolle Tagesetappe führt auf einsamen Wegen durch eine beeindruckende Hochgebirgslandschaft.

Hm ↑ 600 ↓ 540 Gz 8 h

7. Tag:Ahornspitze, 2976 m.

Auf die weithin sichtbare Pyramide steigen wir mit leichtem Gepäck. Rück- und Rundblick über die Zillertaler Alpen. Mit der Ahornbahn fahren wir hinunter nach Mayrhofen und mit der Zillertalbahn zurück nach Jenbach. Verabschiedung gegen 16 Uhr.

Hm ↑ 790 ↓ 1030 Gz 8 h

Wichtiger Hinweis:

Änderungen oder Abweichungen vom ausgeschriebenen Programmablauf während der Reise sind aufgrund des Charakters unserer Reisen jederzeit möglich. Insbesondere Veränderungen der lokalen Verhältnisse und witterungsbedingte Einflüsse führen dazu, dass der angegebene Reiseverlauf nicht garantiert werden kann. Die obige Ausschreibung stellt insofern auch nur den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den genauen Ablauf im Detail zu garantieren.

Leistungen

Im Reisepreis enthalten

- 6 Nächte im Lager
- 6 x Halbpension
- Transfers/Bergbahn ab Jenbach
- Leihhausrüstung: Gletscherausrüstung für 3. Tag
- Bergführer

Bei uns außerdem enthalten

- Umfangreiches Versicherungspaket:
Reisekranken-Versicherung inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten, Assistance-Leistungen sowie Reisehaftpflicht-Versicherung

Teilnehmerzahl

7 – 10 Personen

Wichtiger Coronahinweis

Der DAV Summit Club und die Leistungsträger erbringen ihre Leistungen stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum Aufenthaltszeitpunkt vor Ort geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen. Aus diesem Grund kann es zu Corona bedingten angemessenen Nutzungsregelungen oder – beschränkungen bei der Inanspruchnahme der Leistungen kommen. Bitte beachten Sie die behördlichen Vorgaben für die von Ihnen besuchte [Destination: Österreich](#) und die Ausführungen des [Auswärtigen Amtes Berlin](#).

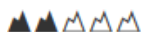
Unterbringung

Lager, Waschräume, teilweise Duschmöglichkeit gegen Gebühr in gut bewirtschafteten Hütten.

Anforderungen

Geübter Bergwanderer, unbedingte Trittsicherheit, sehr gute Kondition für die Gehzeiten.

Technik:



Kondition:



Details

Buchungscode	HWZIL2
DAV-Mitglieder-Bonus:	30,- [1x pro Kalenderjahr] oder Ihr freiwilliger Umweltbeitrag € 30,-
Anreiseart	eigene Anreise Bahnhof: Jenbach im Inntal Aufgrund der schlechten Parksituation in Jenbach empfehlen wir die Anreise mit der Bahn
Termine	So 18.07.2021 bis Sa 24.07.2021 ab 820,- € So 01.08.2021 bis Sa 07.08.2021 ab 840,- €

So 15.08.2021 bis Sa 21.08.2021

ab 820,- €

So 29.08.2021 bis Sa 04.09.2021

ab 785,- €